

Kind und Umwelt - ein Puzzlespiel

Das Zürcher Fit-Konzept

Referenten

Benz Caroline, Dr. med., Oberärztin
caroline.benz@kispi.unizh.ch

Cafilisch Jon, Dr. med., Oberarzt
jon.cafilisch@kispi.unizh.ch

Holtz Sepp, Dr. med., freier Mitarbeiter
holtz@cyberlink.ch

Jenni Oskar, Dr. med., Leitender Arzt
oskar.jenni@kispi.unizh.ch

Latal Bea, Dr. med., Leitende Ärztin
bea.latal@kispi.unizh.ch

Abteilung Entwicklungspädiatrie, Universitäts-
Kinderklinik, Steinwiesstrasse 75, 8032 Zürich

Largo Remo, Prof. Dr. med.
Speerstrasse 31, 8738 Uetliburg
brlargo@bluewin.ch

Limacher Bernhard, lic. phil., Fachpsychologe
für Psychotherapie FSP, Klosbachstrasse 123,
8032 Zürich
limacher.bernhard@bluewin.ch



KINDERSPITAL ZÜRICH 
Universitäts-Kinderklinik · Eleonoren-Stiftung

Tagung
9. März 2006

Kind und Umwelt - ein Puzzlespiel

Das Zürcher Fit-Konzept

Datum	Donnerstag, 9. März 2006
Zeit	09.30 h bis 18.00 h 09.00 h Abgabe der Tagungsunterlagen
Ort	Kinderspital Zürich Hörsaal Ecke Hofstrasse/ Spiegelhofstrasse (Tramhaltestelle: Hottinger- platz; Tram 3 und 8)
Veranstalter	Abteilung Entwicklungspädiatrie Universitäts - Kinderklinik 8032 Zürich

Schriftliche Anmeldung unbedingt notwendig!
Aus Platzgründen können nur Personen, die sich schriftlich angemeldet haben, zur Tagung zugelassen werden.

Das Zürcher Fit-Konzept steht für eine Haltung, die eine möglichst gute Übereinstimmung zwischen den individuellen Bedürfnissen und Entwicklungseigenheiten des Kindes und seiner Umwelt anstrebt. Der Begriff "goodness of fit" stammt von Thomas und Chess und besagt, dass sich ein Kind dann optimal entwickelt, wenn eine Übereinstimmung zwischen seinem Temperament und seiner Motivation einerseits und den Erwartungen, Anforderungen und Möglichkeiten der Umwelt andererseits besteht. Remo Largo hat eine erweiterte Vorstellung dieses Konzeptes formuliert, die nicht nur Temperament und Motivation, sondern das ganze Kind umfasst. Die wissenschaftlichen Erkenntnisse aus den Zürcher Longitudinalstudien haben dabei wesentlich zur Entwicklung des Fit-Konzepts beigetragen.

Die Tagung umfasst die folgenden Beiträge:

- Grundlagen des Fit-Konzepts (Remo Largo)
- Variabilität und Stabilität in der Entwicklung (Jon Caffisch)
- Verhaltensauffälligkeiten (Oskar Jenni)
- Unter- und Überforderung (Sepp Holtz)
- Hochbegabung (Caroline Benz)
- Chronisch kranke Kinder (Bea Latal)
- Elterngespräch (Bernhard Limacher)